

## MEDIENINFORMATION

### Diskussion mit Studierenden: Wie geht es weiter mit der EU?

**25+1 Jahre EU-Mitgliedschaft Österreichs: Einen Rückblick und vor allem auch ein Blick in eine mögliche Zukunft wirft das diesjährige European Business Forum Burgenland des Departments Wirtschaft der FH Burgenland. Eingeladen ist neben Studierenden der Hochschule auch die interessierte Öffentlichkeit. Diskutiert werden kann am 14. Mai online mit Heinz Zourek, ehemaliger Generaldirektor in der EU-Kommission und Anna Hehenberger vom Momentum Institut sowie Absolvent\*innen des Wirtschaftsdepartments. Der virtuelle Zutritt zur Veranstaltung via YouTube ist ohne Registrierung möglich.**

**Eisenstadt, 04.Mai 2021** – In den 26 Jahren ihres Bestehens ist die EU durch viele Krisen gegangen. Zuletzt deckte die Corona-Pandemie zahlreiche Schwachstellen auf. „Wir sind nun definitiv an dem Punkt, an dem kosmetische Operationen nichts mehr bringen. Wirklich fundamentale Fragen der EU müssen dringend geklärt werden, die nicht zuletzt durch die Krise an die Oberfläche gekommen sind“, ist Gerda Füricht-Fiegl, EU-Expertin und Studiengangsleiterin des Masterstudiengangs European Studies an der FH Burgenland, überzeugt. Mit dem Anspruch, den Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern - vor allem der jüngeren Generation – herzustellen und mit Leben zu erfüllen, findet das European Business Forum Burgenland am 14. Mai 2021 von 14 bis 17 Uhr virtuell via YouTube (<https://youtu.be/mIAdCGI5mYk>) statt. Veranstaltungssprache ist Englisch, Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht.

#### Review und Preview

Wer könnte besser auf die Anfänge der EU zurückblicken als Heinz Zourek, einer der ersten österreichischen Generaldirektoren in der EU-Kommission. Unter welchen Rahmenbedingungen hat der Prozess der Integration 1995 Fahrt aufgenommen? Und wie fühlt sich die aktuelle Debatte für jemanden an, der in einem EU-Mitgliedsland aufgewachsen ist? Diese Sichtweise steuern eine Absolventin und ein Absolvent der FH Burgenland - beide heute 26 Jahre alt - zur Diskussion bei.

Dem Rückblick folgt eine Vorschau: Wird die EU auch aus der aktuellen Krise gestärkt hervorgehen und wie kann das vor allem wirtschaftlich aussehen? Anna Hehenberger vom Think tank Momentum bringt hier ihre Expertise und ihren Weitblick ein. Organisiert wird das European Business Forum Burgenland von den Studiengängen des Departments Wirtschaft der FH Burgenland mit Unterstützung des RMB – Regionalmanagement Burgenland. Die Veranstaltung wird live gestreamt.

#### Internationalität im Fokus

Seit mehr als 25 Jahren setzt das Department Wirtschaft an der FH Burgenland seinen Fokus auf internationale Wirtschaftsbeziehungen. Mehrere tausend Absolventinnen und Absolventen sind in guten Positionen weltweit erfolgreich. Mehr Informationen unter [www.fh-burgenland.at](http://www.fh-burgenland.at). Eine Anmeldung für die Studiengänge ist online noch bis Ende Mai 2021 möglich.

Rückfragehinweis:

Mag.<sup>a</sup> Christiane Staab | Marketing & Kommunikation | Fachhochschule Burgenland GmbH | Tel: +43 (0)5 7705 3537 | E-Mail: [christiane.staab@fh-burgenland.at](mailto:christiane.staab@fh-burgenland.at)